

Thema: Fußball-EM – Tipps fürs Public Viewing und den Autokorso

Beitrag: 1:39 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Fußball-Weltmeister sind wir ja schon. In diesem Sommer könnten Jogis Jungs in Frankreich aber nach 20 langen Jahren auch wieder Europameister werden. Daumen drücken und mitfiebern ist also angesagt. Das macht der Fußballfan ja am liebsten unter Gleichgesinnten beim Public Viewing. Und für alle, die dort oder nach den Spielen im Autokorso gern ausgelassen feiern, hat Helke Michael jetzt ein paar Sicherheitstipps.

Sprecherin: Beim Public Viewing und der ganzen ausgelassenen Feierei kann natürlich immer mal was passieren.

O-Ton 1 (Bernd O. Engeli, 0:20 Min.): „Für den Fall der Fälle ist man mit einer privaten Haftpflichtversicherung schon mal auf der sicheren Seite. Denn die kommt für Schäden auf, die man anderen zufügt. Also, wenn mal jemand aus Versehen ein Bier auf das Smartphone seines Nachbarn schüttet oder die Kamera aus der Hand schlägt, dann ist die Haftpflichtversicherung der richtige Partner. Denn das kann im Trubel ja auch schon mal passieren.“

Sprecherin: Sagt Bernd Engeli von der Zurich Versicherung und erklärt, dass man manchmal aber auch einfach nur schlechte Karten hat. Zum Beispiel...

O-Ton 2 (Bernd O. Engeli, 0:15 Min.): „...wenn Taschendiebe das Smartphone oder das Portemonnaie beim Public Viewing klauen. Dagegen kann man sich grundsätzlich nicht versichern. Mein Tipp daher: Gerade in großen Menschenmengen besonderes Augenmerk auf alle persönlichen Wertgegenstände haben und gucken, dass einem niemand an die Tasche geht.“

Sprecherin: Was viele auch nicht wissen – oder beim Feiern nicht bedenken:

O-Ton 3 (Bernd O. Engeli, 0:19 Min.): „Bei Freizeitaktivitäten jeder Art ist man grundsätzlich nicht gesetzlich versichert. Wenn man also beim Public Viewing einen Unfall hat und sich dabei schwer verletzt oder länger ausfällt, dann ist eine private Unfallversicherung schon von Vorteil. Aber Vorsicht! Zu viel Alkohol sollte man nicht im Blut haben, denn das kann möglicherweise den Versicherungsschutz kosten.“

Sprecherin: Vorsicht ist auch beim Autokorso nach den EM-Spielen angesagt. Fährt einem da beispielsweise jemand ins Auto rein, dann springt zwar – wie im normalen Straßenverkehr auch – die Kfz-Haftpflichtversicherung des Unfallverursachers ein...

O-Ton 4 (Bernd O. Engeli, 0:16 Min.): „Wenn der allerdings nicht zu ermitteln ist, dann bleibe ich als Geschädigter in der Regel auf den Kosten sitzen. Wichtig auch: Beim Autokorso gilt – wie im Alltag im Straßenverkehr: Kein Alkohol am Steuer. Wer betrunken Auto fährt, der handelt kriminell und riskiert im Ernstfall auch seinen Versicherungsschutz.“

Abmoderationsvorschlag: Also, Sie haben es gehört: Einfach ein paar wenige Regeln beachten, dann steht den spannenden Fußball-Abenden auch nichts mehr im Wege.



Thema: Fußball-EM – Tipps fürs Public Viewing und den Autokorso

Interview: 1:38 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Fußball-Weltmeister sind wir ja schon. In diesem Sommer könnten Jogis Jungs in Frankreich aber nach 20 langen Jahren auch wieder Europameister werden. Daumen drücken und mitfiebern ist also angesagt. Das macht der Fußballfan ja am liebsten unter Gleichgesinnten beim Public Viewing. Und für alle, die dort oder nach den Spielen im Autokorso gern ausgelassen feiern, hat Bernd Engeli von der Zurich Versicherung jetzt ein paar Sicherheitstipps, hallo.

Begrüßung: „Hallo, ich grüß´ Sie!“

1. Herr Engeli, beim Public Viewing herrscht oft Ausnahmezustand, da kann schnell was passieren. Wie kann ich mich davor absichern?

O-Ton 1 (Bernd O. Engeli, 0:23 Min.): „Wer die EM gerne feiert, soll das natürlich auch tun. Und für den Fall der Fälle ist man mit einer privaten Haftpflichtversicherung schon mal auf der sicheren Seite. Denn die kommt für Schäden auf, die man anderen zufügt. Also, wenn mal jemand aus Versehen ein Bier auf das Smartphone seines Nachbarn schüttet oder die Kamera aus der Hand schlägt, dann ist die Haftpflichtversicherung der richtige Partner. Denn das kann im Trubel ja auch schon mal passieren.“

2. Was ist, wenn ich mal ausrutsche und mir was breche?

O-Ton 2 (Bernd O. Engeli, 0:20 Min.): „Ganz wichtig: Bei Freizeitaktivitäten jeder Art ist man grundsätzlich nicht gesetzlich versichert. Wenn man also beim Public Viewing einen Unfall hat und sich dabei schwer verletzt oder länger ausfällt, dann ist eine private Unfallversicherung schon von Vorteil. Aber Vorsicht! Zu viel Alkohol sollte man nicht im Blut haben, denn das kann möglicherweise den Versicherungsschutz kosten.“

3. Und wenn mir in dem ganzen Trubel etwas geklaut wird?

O-Ton 3 (Bernd O. Engeli, 0:17 Min.): „Also, wenn Taschendiebe das Smartphone oder das Portemonnaie beim Public Viewing klauen, dann hat man leider schlechte Karten. Dagegen kann man sich grundsätzlich nicht versichern. Mein Tipp daher: Gerade in großen Menschenmengen besonderes Augenmerk auf alle persönlichen Wertgegenstände haben und gucken, dass einem niemand an die Tasche geht.“

4. Lassen Sie uns noch kurz über Autokorsos sprechen. Wer kommt für den Schaden auf, wenn mir einer ins Auto reinfährt oder umgekehrt?

O-Ton 4 (Bernd O. Engeli, 0:25 Min.): „Das ist nicht anders als im normalen Straßenverkehr auch. Wenn mir jemand reinfährt, dann springt natürlich auch die Kfz-Haftpflichtversicherung des Unfallverursachers ein. Wenn der allerdings nicht zu ermitteln ist, dann bleibe ich als Geschädigter in der Regel auf den Kosten sitzen. Wichtig auch: Beim Autokorso gilt – wie im Alltag im Straßenverkehr: kein Alkohol am Steuer. Wer betrunken Auto fährt, der handelt kriminell und riskiert im Ernstfall auch seinen Versicherungsschutz.“

Bernd Engeli mit Tipps für alle, die gern ausgelassen und sicher zur Fußball-EM feiern wollen. Besten Dank dafür!

Verabschiedung: „Ich danke auch, tschüss!“

Abmoderationsvorschlag: Also, Sie haben es gehört: Einfach ein paar wenige Regeln beachten, dann steht den spannenden Fußball-Abenden auch nichts mehr im Wege.

